



*An den nächsten zwei Wochenenden findet auf 31 Schiessanlagen im Aargau das verspätete Eidgenössische Feldschiessen statt. (Foto: wr)*

Aargauer Schützen holen das Eidgenössische Feldschiessen nach

## Hoffnung auf 8000 Teilnehmer

wr. Am Wochenende vom 27. September holen die Schützen das im Juni abgesagte Eidgenössische Feldschiessen nach. Im Aargau schießen die 300-m-Gewehrschützen an diesem Wochenende auf 21 Schiessplätzen und die Pistolenschützen auf 10 Ständen. In den Bezirken Lenzburg, Muri und Zurzach hat das Feldschiessen bereits dezentral stattgefunden.

Der Aargauer Feldchef Werner Stauffer (Dürrenäsch) hofft, dass trotz der coronabedingten Verzögerung und Anpassung der Bedingungen gegen 8000 Schützinnen und Schützen im Kanton am Feldschiessen teilnehmen. Auf einigen Schiessplätzen wird bereits in dieser Woche ein Vorschiesen ausgetragen. Auf allen 31 Schiessanlagen findet dann das offizielle Feldschiessen vom Freitag, 25. September, bis Sonntag, 27. September, statt, wobei nicht an allen Orten über drei Tage geschossen wird.

### **Schiessplätze 300 m Gewehr**

**Bezirk Aarau:** Buchs (Lostorf), Densbüren, Suhr (Obertel).

**Bezirk Baden:** Ehrendingen, Spreitenbach, Wohlenschwil (Mühlescheer)

**Bezirk Bremgarten:** Niederwil-Nesselbach, Unterlunkhofen

**Bezirk Brugg:** Auenstein, Hausen, Villigen

**Bezirk Kulm:** Oberkulm, Leutwil

**Bezirk Laufenburg:** Gansingen, Hornussen, Kaisten, Oberhof

**Bezirk Rheinfelden:** Möhlin (Röti)

**Bezirk Zofingen:** Brittnau, Safenwil, Staffelbach

In den Bezirken Lenzburg, Muri und Zurzach hat das Feldschiessen dezentral stattgefunden und ist meist schon abgeschlossen.

### **Schiessplätze 25/50 m Pistole**

Buchs (Lostorf), Laufenburg (Blauen), Lupfig, Möhlin (Röti), Niederwil, Spreitenbach, Staffelbach, Suhr (Obertel), Teufenthal, Zofingen